

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	55868
			<b>DK5   DK5-GK</b>	7446 7448
			<b>DK5 - Name</b>	Bergstedt
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	247 70
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
				12.05.2003
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				366,161
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>
				6

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 14 (2) 2.2 Knicks	<b>Schutz nur teilweise</b>	Nein
----------------------------	---------------------	-----------------------------	------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Auf ca. 5 m Breite gegen die benachbarte Grünlandnutzung ausgezäunter Knickbereich mit stark degeneriertem Knickwall der ca. 4 m breit, aber nur noch 0,5 m hoch ist. Mehrreihig bepflanzt mit Eichen, Birken und Erlen, die zu einer relativ dicht stehenden Baumreihe ausgewachsen sind, mit Stammthicken zwischen 40 und 60 cm und Höhen um 15 m. Die Strauchschicht aus Hasel und Weißdorn ist nur noch vereinzelt entwickelt. Am Boden die Krautschicht ist etwas lückig, häufig grasreich und mäßig artenreich. Randlich ist die Fläche an mehreren Stellen ruderalisiert durch Ablagerungen im Zuge der angrenzenden Pferdeweidenutzung. Die Altbäume ragen weit über die benachbarten Grünlandflächen und beschatten diese. Die Krautschicht ist noch mäßig buchenwaldtypisch mit höheren Anteilen von Großer Sternenniere. Im Norden weitet sich das Gehölz teilweise auf bis zu 8 bis 10 m Breite auf und hat hier eine etwas dichtere Strauchschicht mit hohen Anteilen von Schlehe und Weißdorn. Hier sind sumpfige Teilbereiche mit gelegentlicher Wasserüberstauung vorhanden. Erlen und Binsen zeigen die feuchte Senke an.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWB	Durchgewachsener Knick (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zwischen Ahlwisch und Bocksberg, S Immenhorstweg			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Mesophiles, teils feuchtes Grünland.			
<b>Rechtswert (X)</b>	574328	<b>Hochwert (Y)</b>	5946466	
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Bergstedt (524)	<b>Gemarkung</b>	Bergstedt (538)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

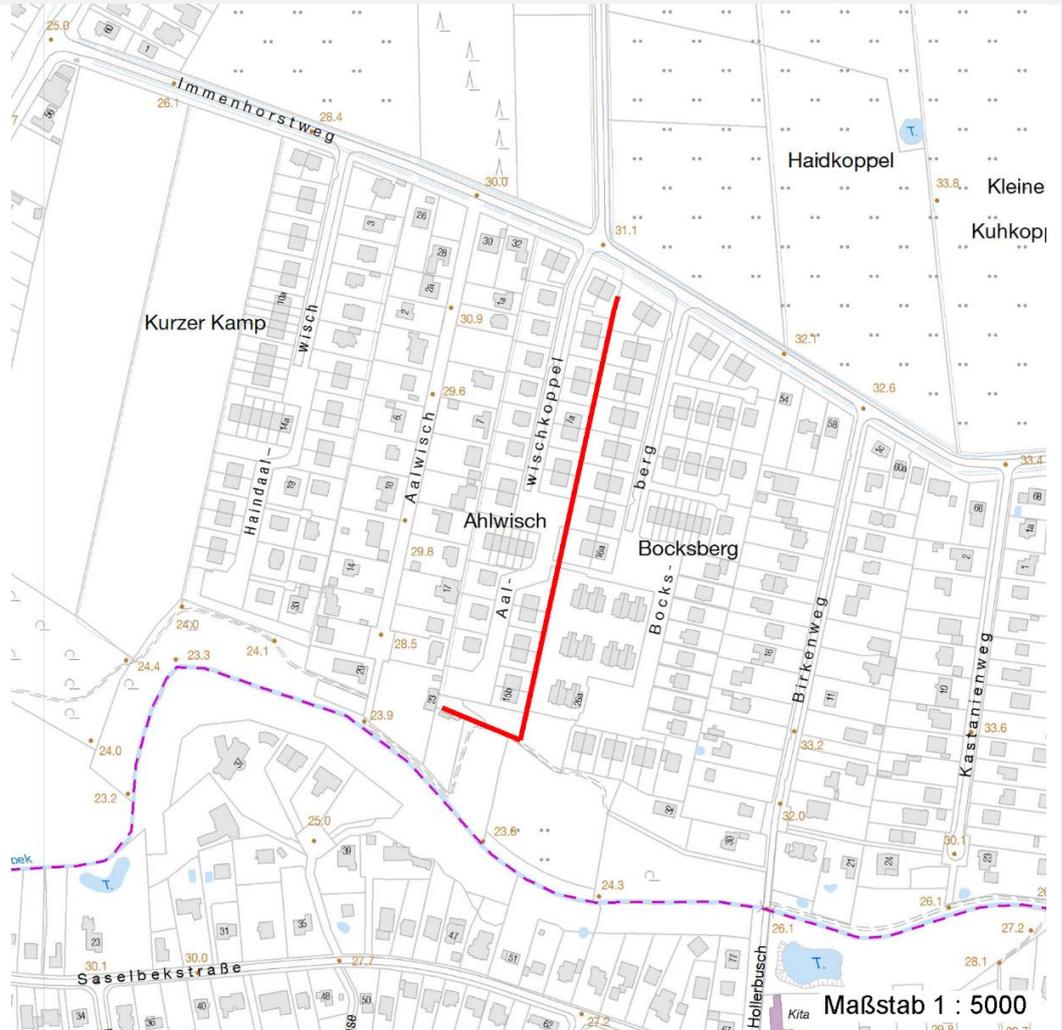
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	55868	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7446</b>	7448
		<b>DK5 - Name</b>	Bergstedt	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>247</b>	70
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	12.05.2003	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	366,161	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
55868	55875	7446	247	24.07.2011	K	7448	70
55868	55875	7446	247	24.07.2011	N	7448	70
55868	55812	7446	237	15.09.1995	<	7448	18

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
701	0	7446_247_120503_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

17.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	55868
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7446</b> 7448
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bergstedt
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>247</b> 70
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	12.05.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	366,161
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Durchgewachsener, ungepflegter Knick, degenerierter Knickwall, fehlende Strauchschicht, Vermüllungen von den Randbereichen her.
Wertgesichtspunkte	Sehr strukturreich, bedeutender Altbaumbestand, kulturhistorisch bedeutend, landschaftsbildprägend, Rückzugsraum für die Fauna des Gebietes, bedeutende Vernetzungsstruktur, auch Unterstand für das Wild.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Fledermäuse Vögel
Maßnahmen	Langfristig Knick regenerieren, d.h. Knickwall wieder aufsetzen, einzelne Überhälter entnehmen und eine dichtere Strauchschicht fördern.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7446_247_120503_1.JPG	<b>Fotodatei</b>
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Durchgewachsener Knick (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HWB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	55868
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7446</b> 7448
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Bergstedt
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b> 247 70
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	12.05.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	366,161
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	5 - halbschattig
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-														
Adoxa moschatellina (Moschuskraut)	7	w		-												3		
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-														
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-														
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	w		-														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-														
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		-														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-														
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-														
Moehringia trinervia (Dreinerlige Nabelmiere)	7	w		-														
Narcissus pseudonarcissus (Gelbe Narzisse)	7	w		-											b			3
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-														
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-														

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	55868	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7446</b>	7448
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Bergstedt	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>247</b> 70
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	12.05.2003	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	366,161	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	z		-														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-														
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-														
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-														
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-														
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-														
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		-										b		3		V
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>		<b>2</b>	
<b>Anzahl Arten</b>											<b>34</b>							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland